

F*i*TAX-EU

F*i*TAX-EU deckt die neuen Reporting-Anforderungen der Direktive des Europäischen Rats (2003/48/EG) sowie auch der bilateralen Abkommen zwischen der Europäischen Union und Drittländern zur Besteuerung von Zinserträgen ab.

AUSGANGSSITUATION

Am 21. Januar 2003 haben sich die ECOFIN-Teilnehmerländer auf einen Vorschlag hinsichtlich der Richtlinien zur Besteuerung von Zinserträgen innerhalb der Europäischen Union geeinigt.

Das Ziel der Richtlinie besteht darin, dass Erträge, die in einem Mitgliedstaat im Rahmen von Zinszahlungen an natürliche Personen, welche in einem anderen Mitgliedstaat steuerlich ansässig sind, nach den Rechtsvorschriften dieses letzteren Mitgliedstaats effektiv besteuert werden.

Zahlstellen, die in Luxemburg, Belgien, Österreich, sowie Drittländern wie der Schweiz ansässig sind, sind nicht verpflichtet, am automatischen Informationsaustausch teilzunehmen. Es wurde jedoch ein Verfahren zur Quellensteuererhebung für Zinserträge eingeführt, welches bei nichtansässigen EU-Staatsbürgern angewendet wird, falls diese ihre Zahlstelle nicht zur Auskunftserteilung ermächtigt haben. Sowohl Quellensteuer

als auch Informationsaustausch bringen jedoch neue Verpflichtungen für die Zahlstellen mit sich: Reporting an die lokalen Steuerbehörden anhand spezieller Formulare und elektronischer Dateien, sowie Informationspflicht einerseits gegenüber dem Empfänger der Zinszahlung bezüglich den einbehaltenen Steuern und andererseits gegenüber der den Steuerbehörden zu erteilenden Auskünfte über den Empfänger.

LÖSUNG

Basierend auf unserer Erfahrung mit F*i*TAX-QI, einer Reportinglösung für die US-Quellensteuerabrechnung, welche bei mehr als 55 Banken in vier Ländern im Einsatz ist (CH, DE, LU und IT), bietet BearingPoint eine neue Reporting- und Validierungssoftware an, die den Anforderungen der EU-Direktive zu Zinserträgen entspricht. Die zur Verarbeitung benötigten Informationen werden auf der Grundlage eines Data Dictionary zusammengestellt. Die aus dem Bankensystem importierten Daten können danach überprüft und manuell oder automatisch bearbeitet werden.

Sobald die Reports erstellt worden sind, ermöglicht die Auditfunktion eine Übersicht aller Datenmutationen und eine Rückkehr zu den Ausgangsdaten. Die Daten können im XLS oder im PDF Format exportiert und weiterverarbeitet werden. Es sind verschiedene Regeln

zur Überprüfung der Datenkohärenz und zur Erstellung von Ausnahmeberichten eingebaut. Um allen Besonderheiten in der Gesetzgebung der Länder, die von der Software bearbeitet werden, zu entsprechen, werden die gesetzlich vorgeschriebenen Berichte und Validierungsregeln automatisch parametrisiert. Zusätzlich zu den Berichten erstellt das Programm auch elektronische Dateien, in den von den jeweiligen Steuerbehörden geforderten Formaten.

Die Anwendersoftware F*i*TAX-EU deckt die Reporting-Anforderungen für die Schweiz, Liechtenstein, Monaco, Jersey, Luxemburg und Grossbritannien ab. Auf Anfrage wird die Anzahl der Länder erweitert. Mehr als 20 Banken haben das Reporting 2005 mit F*i*TAX-EU erstellt.

VORTEILE

- F*i*TAX-EU bietet eine benutzerfreundliche und automatisierte Reportinglösung für die EU-Zinsbesteuerung.
- F*i*TAX-EU ermöglicht die Kontrolle und Validierung der Daten aus dem Bankensystem.
- F*i*TAX-EU bietet ein Audit der Benutzermodifikationen an.
- F*i*TAX-EU wird laufend in Zusammenarbeit mit KPMG Tax Advisers Luxemburg aktualisiert.
- F*i*TAX-EU basiert auf der gleichen funktionellen Logik wie F*i*TAX-QI.

FUNKTIONSUMFANG

Berichte an die Behörden:

- Aufstellung von Zinseinkünften und Quellensteuern, geordnet nach Ländern (Quellensteuer)
- Elektronische Dateien zu Zinseinkünften, geordnet nach Einkommensarten und Ländern (Auskunftserteilung)

Berichte für die Kunden:

- Auszug über die Erhebung der Quellensteuer auf Zinserträgen; der Kunde kann in seiner Steuererklärung eine Steuergutschrift geltend machen, die dem Betrag der Quellensteuer entspricht
- Aufstellung von Zinseinkünften, die den Steuerbehörden übermittelt wurden

Interne Berichte:

- Ausnahme- und Abstimmungsberichte (Steuer, Kundenstatus,...)

Kontrollen:

- Validierungsregeln zur Überprüfung der Datenkohärenz
- Validierungstabelle für Kunden, die einer Meldung eingewilligt haben

Mehrsprachigkeit:

- Mehrsprachiges System
- Kunden- und Behördenreporting in verschiedenen Sprachen

Aufteilung der Erträge:

- Zwischen den Berechtigten eines Gemeinschaftskontos
- Zwischen Ländern im Falle einer Ansässigkeitsänderung

IHRE KONTAKTE BEI BEARINGPOINT IN GENÈVE

BearingPoint Switzerland SA
Route de Pré-Bois 29
1215 Genève 15

Didier Dandelot
Tel. +41 22 747 05 13
Fax +41 22 747 05 10
didier.dandelot@bearingpoint.com

Rémi Grossmann
Tel. +41 22 747 05 18
Fax +41 22 747 05 10
remi.grossmann@bearingpoint.com

IHRE KONTAKTE BEI BEARINGPOINT IN ZÜRICH

BearingPoint Switzerland AG
Pfingstweidstrasse 60
CH-8021 Zürich

Josef Wicki
Tel. +41 43 299 73 60
Fax +41 43 299 65 40
josef.wicki@bearingpoint.com

Angelo Lupu
Tel. +41 22 747 05 06
Fax +41 22 747 05 10
angelo.lupu@bearingpoint.com